

**Pressespiegel „die stadt von morgen“**  
**art in berlin, online, Einspieldatum: 30.04.2007**

Anzeige: "die stadt von morgen"  
Beiträge zu einer Archäologie des Hansaviertels Berlin  
Ausstellung und Veranstaltungsprogramm in der Akademie der Künste  
Vom 16. Mai bis 15. Juli 2007

Mit künstlerischen Beiträgen von Oliver Croy, Mark Dion, e-Xplo, Sabine Hornig, Sofia Hultén, Kaltwasser/Köbberling, Annette Kisling, Korpys/Löffler, Dorit Margreiter, Ute Richter, Eran Schaerf.

1957 markiert die Geburtsstunde des heutigen Hansaviertels - eines der bekanntesten Baudenkmäler Berlins, entstanden im Rahmen der INTERBAU 57. "Bereinigt" von Ruinen und Restgebäuden sollte hier das Modell einer modernen "westlichen" Stadt entstehen: grün, nachbarschaftlich, funktional. Die damalige Sonderschau "die stadt von morgen" lieferte die praktische Anleitung für das Leben in dieser Stadt gleich mit - von der Raumaufteilung bis zur Wandtapete, von den Geschlechterrollen bis zum Freizeitverhalten.

Anlässlich des 50. Jubiläums des Hansaviertels befragen 15 internationale Künstler das architektonische Monument nach seinen Verflechtungen von Stadtplanung, Ästhetik und Politik. Entstanden sind u.a. Filme, Fotoserien, Installationen und Interventionen, die im ehemaligen Ausstellungsgelände der INTERBAU und im Haus der Akademie der Künste am Hanseatenweg präsentiert werden.



Begleitend zur Ausstellung findet eine von Florian Wüst kuratierte Filmreihe mit historischen Kurz- und Spielfilmen (6. Juni-6. Juli), sowie eine Tagung mit Beiträgen von Christoph Asendorf, Oliver Elser, Jesko Fezer, Hanne Loreck, Irene Nierhaus, Sandra Wagner-Conzelmann u.a. statt (5.-7. Juli). Im Herbst 2007 erscheint außerdem eine Publikation im Verlag der Buchhandlung Walther König, Köln (ISBN: 978-3-86560-229-9).

Abbildungen:

- Dorit Margreiter, "Exquisite Function", 2007, Video, 12 Min., Production Still, 2007 © die stadt von morgen/Dorit Margreiter, 2007
- Annette Kisling: aus der Serie "Gegend" 1, C4-Fotografie, 2006 © die stadt von morgen/Annette Kisling, 2006

Pressekonferenz:  
Montag, 14. Mai, 11 Uhr  
Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin-Tiergarten

Eröffnung: Dienstag, 15. Mai, 20 Uhr  
Begrüßung: Klaus Staeck, Präsident der Akademie der Künste

Öffnungszeiten: Mi - Fr 15-20 Uhr; Sa / So 12-20 Uhr  
Führungen: jeweils Sa 16 Uhr und auf Anfrage ([arthur@diestadtvonmorgen.de](mailto:arthur@diestadtvonmorgen.de))  
Eintritt: 4 EUR / 2,50 EUR ermäßigt

Kontakt Presse:  
"die stadt von morgen"  
Astrid Herbold  
Altonaer Str. 9  
D-10557 Berlin  
Tel. 030.28098714  
Fax 030.28098777  
[presse@diestadtvonmorgen.de](mailto:presse@diestadtvonmorgen.de)  
[www.diestadtvonmorgen.de](http://www.diestadtvonmorgen.de)

Gefördert vom Hauptstadtkulturfonds, unterstützt u.a. durch die Stiftung Preußische Seehandlung.  
Ein Projekt von Annette Maechtel (Projektleitung), Christine Heidemann und Kathrin Peters in  
Kooperation mit der Akademie der Künste



[art-in-berlin.de](http://art-in-berlin.de) ist ein Informationsservice der Kunstagentur Thomessen mit Meldungen zu Kunst, Architektur und Literatur.

Möchten Sie sich in Berlin über Führungen bzw. Events im Kunstkontext informieren, dann rufen Sie an.

Tel.: 030-6140231